

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **8 (1952)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt

des Frauenstimmrechtsvereins Zürich (Union für Frauenbestrebungen)

Nummer 4

April 1952

8. Jahrgang

Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 6.- jährlich. Einzelnummer 50 Rp.

## Frauenstimmrechtsverein Zürich

(Union für Frauenbestrebungen)

Liebe Mitglieder und Freunde!

Wir laden Sie herzlich ein zu einem

### öffentlichen Vortragsabend

**Dienstag, den 29. April 1952, 20.00 Uhr** im Klubzimmer des  
Kongresshauses Zürich, Eingang Alpenquai

**Entstehung und Arbeit des  
Schweizerischen Institutes für Hauswirtschaft**  
Nelkenstrasse 17 in Zürich 6

Es sprechen:

**Frau Dr. J. Eder-Schwyzler**, Zürich als Präsidentin

**Frau M. Bosch-Peter**, Zollikon als  
Präsidentin des technischen Ausschusses.

Anschliessend Diskussion.

Wir freuen uns, Ihnen an diesem Abend einen Einblick in ein  
Frauenwerk vermitteln zu können, dessen Bedeutung immer offen-  
sichtlicher wird.

**Der Vorstand.**

Die schrankfertige, gediegene  
Brautaussteuer vom Spezialgeschäft

**Albrecht Schläpfer**

Zürich Linthescherplatz nahe Hauptbahnhof Tel. 23 57 47